

Absender:

Drucksachen-Nr.
1212/2018

**Dietmar Thieser
Bezirksbürgermeister
Haspe**

Datum
26.11.2018



Anfrage gem. § 5 der Geschäftsordnung

öffentliche Sitzung

Betr.:

Aktuelle Situation Waldpädagogisches Zentrum Kurk

06.12.2018 Bezirksvertretung Haspe

Zusammenfassung/Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten, den Stand der aktuellen Situation der Aktivitäten im Waldpädagogischen Zentrum Kurk darzustellen.

Begründung:

Neben dem Stand der aktuellen Situation im Waldpädagogischen Zentrum sollen folgende Fragen beantwortet werden:

Wie ist der Stand der Kooperationen unter anderem mit Schulen?
Gibt es Überlegungen zur zukünftigen Entwicklung?

gez.

Dietmar Thieser

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung
(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)



sind nicht betroffen

An die
Stadt Hagen
Geschäftsführung der BV Haspe
Frau Kerstin Eckhoff

Fachbereich
Strategische Planung und Koordination

Gebäude
Verwaltungsgebäude „B“

Anschrift
Eilper Str. 132-136, 58091 Hagen

Auskunft erteilt
Herr Reichel, 2. Etage, Zimmer A-309

eMail
AReichel@wbh-hagen.de

Telefon	Vermittlung	Telefax
02331/3677-123	02331/367-0	02331/36775999

Mein Zeichen	Datum
WBH/S1	03.12.2018

**Anfrage des Bezirksbürgermeisters der BV Haspe für die Sitzung am 06.12.18
hier: Aktuelle Situation Waldpädagogisches Zentrum Kurk**

Sehr geehrte Frau Eckhoff,

der Wirtschaftsbetrieb Hagen kann Ihnen folgenden Stand zur aktuellen Situation im Waldpädagogischen Zentrum geben:

Der WBH ist sich der Wichtigkeit des Themas Waldpädagogik bewusst.

Die Aktivitäten des Waldpädagogisches Zentrum Hagen e.V. als gemeinnütziger Verein sind am Forstbetriebsstandort Kurk quasi eingestellt. Nach Rücksprache mit dem Vorsitzenden des WPZ wurde von dort mitgeteilt, dass Anfang 2019 geplant ist, im Rahmen einer Mitgliederversammlung das Waldpädagogisches Zentrum Hagen e.V. aufzulösen.

Eine besondere Kooperation der Fachgruppe Forst beim WBH mit anderen Schulen besteht nicht. Aufgrund der personellen Situation ist dieses auch kaum leistbar. Dieses war seinerzeit auch ein Grund für die Gründung des WPZ. Gleichwohl finden regelmäßig Waldpädagogische Veranstaltungen der Fachgruppe Forst mit Schulen (z.B. Gesamtschule Haspe, van-de-Velde-Schule, Gesamtschule Eilpe, Grundschule Hestert, Waldorfschule) am Kurk statt.

Aufgrund der angespannten personellen Situation in der Fachgruppe Forst ist ein über den jetzigen Rahmen hinausgehendes waldpädagogisches Angebot für Schulen oder andere interessierte Gruppen nicht darstellbar. Aus diesem Grunde ist im WBH Wirtschaftsplan 2019 ein Etat „Umweltpädagogik“ eingestellt werden, aus dem über

externe Dienstleister diverse Angebote nicht nur der Waldpädagogik, sondern auch anderer Umweltbereiche (z.B. Gewässer) realisiert werden können.

Ich hoffe Ihnen hiermit gedient zu haben, bei Rückfragen hierzu stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Andreas Reichel